

Fleisch-, Arbeitsbedingungen- und Bürgerkriegs-Diskussion (aus: Schulöffnungen)

Beitrag von „Kiggie“ vom 23. Juni 2020 19:53

[Zitat von Wollsocken80](#)

Es wäre in der Tat interessant zu wissen, wie dieses Mittel zustande kommt. Ich bin recht überzeugt davon, dass gerade beim Fleischkonsum ein Teil der Bevölkerung extrem über diesem Mittel liegen muss, den die müssen ja die ganzen Vegetarier und Veganer "ausgleichen", von denen es immerhin gut 8 Millionen in Deutschland gibt. Und dann gilt eben umso mehr, dass es keine wirkliche Einschränkung ist, wenn man diesen extremen Konsum nur geringfügig reduziert. Da braucht auch keiner mit Kosten etc. daherkommen.

Ich finde die reine Aufstellung der Kosten schwierig.

Ich kaufe Fleisch, selten eben, aber dann sehr hochwertig und entsprechend teurer.

Die Ausgaben für Getränken sind heftig.

Ich passe auf jeden Fall gar nicht ins Schema.